



## Copyright



© 2009 SAP AG. © 2009 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten. SAP, R/3, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP Business ByDesign, und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern. Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und andere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Business Objects S. A. in den USA und anderen Ländern. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen ("SAP-Konzern") bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.

2009-11-24



---



## Informationen über diese Hinweise

Diese Versionshinweise enthalten ausschließlich Informationen zu dieser Version von SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 Service Pack 3.

Vor der Installation der Business Objects-Software sollten Sie das Dokument vollständig lesen. Nach Veröffentlichung der Software werden neuere Informationen zu den *SAP BusinessObjects-Versionshinweisen* hinzugefügt und können online abgerufen werden unter: <http://help.sap.com/content/bobj/overview/index.htm>

### Anmerkung:

Um sicherzugehen, dass Ihnen die jeweils aktuellen Informationen vorliegen, sollten Sie die Online-Versionshinweise lesen.

## Informationen zur Versionsnummerierung

Xcelsius 2008 ist das ursprüngliche Release dieses Produkts. Inoffiziell wird diese Version auch als Xcelsius 2008 RTM bezeichnet.

Xcelsius 2008 SP1 ist der erste Service Pack (SP) mit einer Reihe von Updates, Fehlerbehebungen, Erweiterungen und zusätzlichen Funktionen. Service Packs sind größere Releases, für die sämtliche zugehörige Dokumentation aktualisiert wird.

Xcelsius 2008 Fix Pack 1.1 ist das erste Fixpack für SP1 mit einer Reihe von Patches oder Fehlerbehebungen, jedoch ohne Erweiterungen oder zusätzlichen Funktionen. Fixpacks sind kleinere Releases und die Dokumentationsupdates umfassen lediglich *Versionshinweise* und eine Auflistung der *bebobenen Probleme*.

Die Fixpack-Nummerierung ist folgendermaßen strukturiert: [Service Pack-Nummer].[Fixpack-Nummer]. Bei einem dritten Fixpack für ein viertes Service Pack wäre die Nummerierung "Fixpack 4.3". Jegliche zukünftigen Service Packs und Fixpacks verwenden das obige Nummerierungssystem. Fixpacks sollte nur auf das Service Pack, zu dem sie gehören, angewendet werden.

**Anmerkung:**

Die Anwender können über das Menü Hilfe prüfen, welches **Xcelsius 2008**-Release sie installiert haben. Klicken Sie dazu auf **Hilfe > Info über Xcelsius**. Das Dialogfeld zeigt die "Xcelsius-Versionsnummer" und die "Buildnummer" an. Frühere Releases werden wie folgt nummeriert:

Xcelsius-Produkt	Versionsnummer	Buildnummer
Xcelsius 2008 (RTM)	5.0.0.99	12,1,0,121
Xcelsius 2008 SP1	5.0.0.99	12,1,0,247
Xcelsius 2008 Fixpack 1.1	5.1.1.0	12,1,1,344
Xcelsius 2008 SP2	5.2.0.0	12,2,0,608
Xcelsius 2008 FixPack 2.1	5.2.1.0	12,2,1,66
Xcelsius 2008 SP3	5.3.0.0	

Ab Fixpack 1.1 entspricht die "Xcelsius-Versionsnummer" der Fixpack-Nummerierungsstruktur oben. Die Versionsnummer wird wie folgt strukturiert: [Produktversion].[Service Pack-Nummer].[Fixpack-Nummer].0.

# Installation

## Installationsvoraussetzungen

Für Xcelsius 2008 muss eine Funktion zum Schreiben von Dateien in die Registrierung und das Installationsverzeichnis vorhanden sein. Wenn Xcelsius 2008 nicht auf das Verzeichnis zugreifen und Dateien dort hinein schreiben kann, tritt ein Installationsfehler auf. Xcelsius 2008 erfordert für die verschiedenen Betriebssysteme die folgenden Berechtigungen:

Betriebssystem	Anforderung
Windows XP	Der aktuelle Anwender muss Administrator sein oder über Administratorrechte verfügen.
Windows Vista	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der aktuelle Anwender muss Administrator sein oder über Administratorrechte verfügen.</li> <li>Die <b>Benutzerkontensteuerung</b> muss deaktiviert sein.</li> </ul>

Die vollständige Liste der Systemvoraussetzungen und der unterstützten Plattformen finden Sie im Dokument *Unterstützte Plattformen von SAP BusinessObjects Xcelsius 2008* unter <https://www.sdn.sap.com/irj/boc/articles>. Eine vollständige Installationsanleitung enthält das *Xcelsius 2008-Installationshandbuch*, das auf dem SAP Help Portal unter <http://help.sap.com> verfügbar ist.

## Fehler bei der Deinstallation von Xcelsius 2008 mit Fix Pack 1.1

Wenn Fix Pack 1.1 installiert wurde, tritt ein Fehler aus, wenn versucht wird, SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 zu deinstallieren, um Service Pack 3 zu installieren.

Abhilfemaßnahme: Deinstallieren Sie Fix Pack 1.1, bevor Sie Xcelsius 2008 deinstallieren.

## Fehlende Datei xcelsius.msi

Wenn Sie SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 SP2 oder SP1 installiert hatten, bevor SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 SP3 installiert wurde, muss die vorherige Version deinstalliert werden. Wenn Sie die Quelldateien für die SP1- oder SP2-Installation gelöscht hatten, tritt bei dem Versuch, Service Pack 3 zu deinstallieren ein Fehler auf:

Der Speicherort für die Datei `xcelsius.msi` für Service Pack 3 wird nicht akzeptiert.

Ursache dieses Fehlers ist ein bekanntes Microsoft-Problem: Fehler 1706 "Für das Produkt wurde keine gültige Quelle gefunden". Dieser Fehler wird gemeldet, wenn die MSI-Datei von einem Wechseldatenträger installiert wird.

Abhilfemaßnahme: Speichern Sie, falls möglich, eine Kopie der Datei `xelsius.msi` von der zuvor installierten Version an dem Speicherort, an dem die Programm Quelldateien zuvor abgelegt waren, und deinstallieren Sie Xelsius anschließend.

Wenn die Quelldateien der zuvor installierten Version nicht verfügbar sind, folgen Sie den Schritten zur Behebung des Problems, die auf der Microsoft-Supportwebsite unter <http://support.microsoft.com/kb/299803> beschrieben sind.

## Starten von Xelsius 2008 – Fehlermeldung

Wenn der temporäre Microsoft Windows-Ordner `%temp%` (z. B. für den Administrator der Ordner `C:\Dokumente und Einstellungen\Administrator\Lokale Einstellungen\Temp`) beim Starten von SAP BusinessObjects Xelsius 2008 nicht vorhanden ist, tritt ein Fehler auf:

```
"Microsoft Visual C++ Runtime Library" "Runtime Error!  
..."
```

Um dies zu verhindern, muss vor dem Starten von Xelsius sichergestellt werden, dass der temporäre Windows-Ordner vorhanden ist.

## Benutzerkontensteuerung und "Addons verwalten"

Wenn die Benutzerkontensteuerung aktiviert ist, steht das Menüelement **Addons verwalten** in Xelsius nicht zur Verfügung.

Deaktivieren Sie als Abhilfemaßnahme die Benutzerkontensteuerung, wenn Sie Addons verwalten.



## Schriftgrad nach der Aktualisierung auf Xcelsius 2008

Nach der Aktualisierung von **Xcelsius 4.5** auf **SAP BusinessObjects Xcelsius 2008** erscheint der Schriftgrad in SWF-Dateien kleiner, obwohl im Fenster "Eigenschaften" derselbe Schriftgrad eingestellt ist wie in der vorherigen Version.

Abhilfemaßnahme: Passen Sie die Schriftgrade für die Modelle an, die in Xcelsius 4.5 erstellt und auf Xcelsius 2008 aktualisiert wurden, um den Unterschied auszugleichen.

## Exportprobleme

### Export in HTML mit langen Dateinamen

Wenn ein Modell in HTML exportiert und mit einem Dateinamen benannt wird, der mehr als 59 Wide-Zeichen enthält (UNICODE-Dateiname), kann die exportierte HTML-Datei die SWF-Datei nicht laden. Der Name der SWF-Datei wird in der exportierten HTML-Datei nach 50 Wide-Zeichen abgeschnitten.

Um dies zu verhindern, verwenden Sie einen Dateinamen mit höchstens 59 Wide-Zeichen oder ändern die HTML-Datei manuell, sodass der tatsächliche Dateiname in der Variablen `<EMBED src="">` enthalten ist.

**Anmerkung:**

<http://bugs.adobe.com/jira/browse/FP-1090>

# Komponenten

## Übergangstypen in Diashows

Diashow-Übergänge funktionieren im Entwurfsmodus und/oder zur Laufzeit nicht wie vorgesehen.

Die folgenden Übergänge funktionieren im Entwurfsmodus richtig:

- Abdecken nach links
- Abdecken nach rechts
- Schieben nach links
- Schieben nach rechts
- Zoomen

Zur Laufzeit funktioniert nur der Übergang **Stufenlos ausblenden** wie vorgesehen. Die folgenden Übergänge verhalten sich anders als vorgesehen:

Ausgewählter Übergang	Übergangsverhalten zur Laufzeit
Schieben nach links	Schieben nach rechts
Schieben nach rechts	Schieben nach links
Nach links oben aufdecken	Schieben nach oben

- 
- 

1. Wählen Sie die Diagrammkomponente aus, und öffnen Sie das Fenster "Eigenschaften".

2. • ""  
• ""

## Konnektivität

### BusinessObjects Xcelsius Enterprise 2008

#### Live Office

""

#### **Live Office-fähige Arbeitsblätter verringern die Ausführungsgeschwindigkeit**

Wenn ein Modell ein Live Office-fähiges Arbeitsblatt enthält, sinkt die Geschwindigkeit beim Generieren der SWF-Dateien um ca. 10 %. Dies gilt selbst dann, wenn die Live Office-Verbindung deaktiviert ist.

#### **Anzeigen von übergeordneten SWF-Dateien, die auf BusinessObjects Enterprise InfoView gehostet werden, mit lokalen untergeordneten Inhalten**

Problem: Export einer SWF-Datei (übergeordnet), die über lokale Inhalte (beispielsweise eine untergeordnete SWF-Datei oder ein Bild) auf einem lokalen PC verfügt, in BusinessObjects Enterprise. Die übergeordnete SWF-Datei kann in InfoView angezeigt werden, die untergeordneten Inhalte können jedoch nicht geladen werden.

Problemumgehung: Es gibt keine Lösung für dieses Problem. Dies ist eine Sicherheitseinschränkung von Adobe. Adobe Flash Player 9 lässt nicht zu, dass eine URL-gehostete SWF-Datei (z. B. BusinessObjects Enterprise InfoView oder eine Website) eine Datei lädt, die in einem lokalen Dateisystem gespeichert ist. Die untergeordneten Inhalte von in BusinessObjects

Enterprise InfoView gehosteten übergeordneten SWF-Dateien müssen ebenfalls in BusinessObjects Enterprise InfoView gehostet werden.

[http://www.adobe.com/devnet/flashplayer/articles/fplayer9\\_security.html](http://www.adobe.com/devnet/flashplayer/articles/fplayer9_security.html)

## Verhalten des Kontrollkästchens für die Portaldatenverbindung

Wenn zu einem Modell eine **Portaldatenverbindung** für eine IBM WebSphere-Verbindung hinzugefügt wird, während **Verbindungstyp** auf **<ohne>** und **Parametertyp** auf **CheckBox** gesetzt ist, und die Anwender das Kontrollkästchen auf dem IBM Websphere Portal aktivieren, wird der Wert -1 eingefügt. Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der Wert null eingefügt.

## Microsoft Excel

### Microsoft Excel-Funktionen

#### Arrayformeln (Eingabe mit Strg + Umschalt + Eingabe)

Problem: Xcelsius 2008 unterstützt keine Microsoft Excel-Arrayformeln.

Bedingung: Formel ist ein Arrayformel, die mit **Strg + Umschalt + Eingabe** eingegeben wurde und in Klammern ({} ) steht. Beispiel:  
={SUMME(B2:D2\*B3:D3)}.

Verhalten: Xcelsius 2008 gibt fehlerhafte Berechnung zurück.

#### DATWERT(Datumstext)

Problem: Xcelsius 2008 unterstützt das interne textbasierte Datumsformat von Microsoft Excel nicht.

Bedingung: Datumstext wird im nicht-numerischen Format eingegeben (beispielsweise 1. Januar 2008).

Verhalten: Xcelsius 2008 gibt #WERT! zurück. Excel gibt seinen internen Datumswert zurück.

#### Funktionen mit "optionalen" Parametern

Bei Excel-Funktionen, die über optionale Parameter verfügen oder deren Werte ausgelassen werden können, wird empfohlen, Werte

für diese Parameter anzugeben. Wenn Werte für optionale Parameter ausgelassen werden, wird die Visualisierung u. U. nicht gerendert.

### **INDEX(Matrix, Zeile, Spalte)**

Problem: Xcelsius 2008 berechnet INDEX als Wert, und nicht als Zellenbezug. Die Kombination mit anderen Funktionen, die Zellbezüge verwenden, ist daher nicht möglich.

Bedingung: Andere Funktionen, die mit INDEX kombiniert werden, erfordern einen Zellbezug, d. h. `SUMME (A1 : INDEX (...))`.

Verhalten: Xcelsius 2008 berechnet einen Wert, und erstellt einen Fehler für andere Funktionen, die Zellbezüge verwenden.

### **INTZINS(Werte, Schätzwert)**

Problem: Xcelsius 2008 gibt eine fehlerhafte Berechnung zurück, wenn der Wert von Schätzwert negativ ist.

Bedingung: Der Wert von Schätzwert ist negativ.

Verhalten: Xcelsius 2008 gibt keine Daten zurück. Excel gibt einen gültigen INTZINS-Wert zurück.

### **SUMMENPRODUKT((Bedingung1)\*(Der zu summierende Bereich))**

Problem: Xcelsius 2008 unterstützt die Verwendung von SUMMENPRODUKT ((Bedingung1)\*(Der zu summierende Bereich)) nicht.

Bedingung: ((Bedingung1)\*(Der zu summierende Bereich)) wird nicht unterstützt.

Verhalten: Die Funktion gibt #WERT zurück, wenn sie ausgeführt wird. Xcelsius 2008 unterstützt nur die Verwendung von SUMMENPRODUKT(Bereich1,Bereich2, ...).

### **SUMMEWENN(Bereich, Suchkriterien, Summe\_Bereich)**

Problem: Xcelsius 2008 berechnet keinen erweiterten Summe\_Bereich, wenn die Zellauswahl Bereich größer als die Zellauswahl Summe\_Bereich ist.

Bedingung: Zellauswahl Bereich ist größer als Zellauswahl Summe\_Bereich.

Verhalten: Xcelsius 2008 berechnet nur Zellen, die in Summe\_Bereich ausgewählt sind. Excel berechnet einen erweiterten Summe\_Bereich anhand der größeren Zellauswahl von Bereich.

### **SUMXMY2, SUMX2MY2 und SUMX2PY2**

Problem: Wenn SUMXMY2, SUMX2MY2 oder SUMX2PY2 auf eine Fehlermeldung wie #Wert! gesetzt werden, gibt Xcelsius 2008 zur Laufzeit den Wert NaN anstelle von #Wert! zurück.

**SVERWEIS(Suchkriterium, Suchmatrix, Spaltenindex, Bereich\_Verweis) und  
WVERWEIS(Suchkriterium, Suchmatrix, Zeilenindex, Bereich\_Verweis)**

Problem: Microsoft Excel und Xcelsius 2008 kommen zu unterschiedlichen Berechnungsergebnissen, wenn Suchkriterium doppelt in Suchmatrix vorhanden ist. Microsoft hat bekannt gegeben, dass Probleme mit diesen Funktionen bekannt sind.

Bedingungen:

- Der Wert von Bereich\_Verweis ist leer oder auf *WAHR* gesetzt.
- Suchkriterium ist in Suchmatrix mehrfach vorhanden.
- Die Werte in der ersten Spalte von Suchmatrix sind in aufsteigender Reihenfolge sortiert.

Verhalten: Xcelsius 2008 gibt den Wert aus der Zeile/Spalte FIRST aus Suchmatrix zurück, während Excel den Wert aus der Zeile/Spalte LAST in Suchmatrix zurückgibt.

**TEXT(Wert, Textformat)**

Problem: Xcelsius 2008 unterstützt das Formatieren des internen Nummerierungsschemas von Excel in "Jahr" nicht.

Bedingung: Wert liegt zwischen dem minimalen und dem maximalen Excel-Jahr (in Zahlenform); Der Wert von Textformat ist *e*.

Verhalten: Für die Formel =TEXT(1, "e") gibt Xcelsius 2008e zurück, während Excel den Wert 1900 zurückgibt.